Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 63 (1945)

Heft: 27

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 05.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen - Paraît tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 27 Bern, Freitag 2. Februar 1945 — 63. Jahrgang — 63me année — Berne, vendredi 2 février 1945 **No 27**

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. Telephon Nummer (031) 21660
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gefl. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 22.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.50, ein Monat Fr. 2.50; Ausland: Zuschlag des Portos — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionstarif: 20 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 25 Rp. Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft": Fr. 8.30.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. Téléphone numéro (031) 21660
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus — Prix d'abonnement: Suisse: un an 22 fr. 30; un semestre 12 fr. 30; un trimestre 6 fr. 30; deux mois 4 fr. 50; un mois 2 fr. 50; étranger: frais de port en plus — Prix du numéro 25 ct. — Régie des annonces: Publicitas SA. Tarif d'insertion: 20 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 25 ct. Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique" ou à „La Vita economica": 8 fr. 30.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 109303—109323.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Margenverfügung Nr. 12 A/45 der Preiskontrollstelle des EVD für den Detailhandel mit Herrenhüten und -mützen. Prescriptions spéciales no 12 A/45 de l'Office du contrôle des prix du DEP concernant le commerce de détail des chapeaux et des casquettes pour hommes. Prescrizione N. 12 A/45 dell'Ufficio di controllo dei prezzi del DEP concernente il commercio al minuto dei cappelli e berretti da uomo.
Schweizerische Nationalbank, Ausweis. Banque nationale suisse, situation hebdomadaire.
Einbanddecken für „Die Volkswirtschaft" 1944. Couvertures pour „La Vie économique" 1944.

Amtlicher Teil – Partie officielle – Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es wird vermisst: Pfandobligation, eingeschrieben den 2. Mai 1896 in Rapperswil-Grundbuch Nr. 31, Seite 274, von Kapital Fr. 1938. 40, lastend im I. Rang auf Rapperswil-Grundbuchblatt Nr. 2624, Wengistoss, der Erben der Frau Witwe Katharina Jakob-Schüpbach sel., wohnhaft gewesen in Rapperswil (Bern).

Der allfällige Inhaber des Titels wird hiermit aufgefordert, denselben innert Jahresfrist, d. h. bis 31. Januar 1946 dem unterzeichneten Richter vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung verfügt wird. (W 37²)

Aarberg, den 25. Januar 1945. **Der Gerichtspräsident:** Schweingruber.

Die Obligationen Serie 45, Nr. 9632, 3%, auf den Inhaber lautend, von Fr. 2000, und Serie 43, Nr. 13413, 3%, auf den Inhaber lautend, von Fr. 500, der Graubündner Kantonalbank, mit Coupons per 31. Oktober 1943 u. ff., sind verlorengegangen.

Die allfälligen Inhaber dieser Obligationen werden hiemit aufgefordert, dieselben innert der Frist von 6 Monaten der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen. Bei unbenütztem Ablauf dieser Frist wird jetzt schon für dann die Kraftloserklärung genannter Obligationen ausgesprochen. (W 41²)

Chur, den 30. Januar 1945. **Kreisamt Chur.**

Es werden vermisst:

1. Kaufschuldbrief um Fr. 3500, datiert den 14. November 1910, haftend auf Nrn. 276 und 274 des GB. Muotathal und Nr. 117 des GB. Illgau, verzinsbarer Vorgang Fr. 27 860. 47; Debitor: Melchior Anton Betschart; Kreditor: Josef Gwerder, Wichel, Muotathal;
2. Gült um Fr. 111. 10, vom 4. September 1872, verbrieft am 20. Oktober 1877, transfixiert am 17. Februar 1893, haftend auf Nr. 566, Ziffer 10, des GB. Arth; Debitor: Alois Mettler; Kreditor: Conrad Bucher und Frau M. A. Bruhin.

Die allfälligen Inhaber dieser Wertpapiere werden aufgefordert, dieselben innert einem Jahre der unterfertigten Amtstelle vorzulegen. Nichtvorweisung innert dieser Frist hat zur Folge, dass die vorerwähnten Wertpapiere kraftlos erklärt werden. (W 46³)

Schwyz, den 31. Januar 1945. **Die Bezirksgerichtskanzlei.**

Das Sparheft Nr. 35 der Sparkasse der Gemeinde Bühler (Appenzell), lautend auf Ulrich Bruderer, früher in Bühler, heute in Grenchen, wird vermisst.

Gemäss Beschluss des Obergerichtes vom 29. Januar 1945 ergeht hiemit an einen allfälligen Inhaber dieses Sparheftes die Aufforderung, dasselbe bis zum 10. August 1945 der Sparkasse Bühler (Appenzell) vorzulegen, andernfalls die gerichtliche Ungültigkeitserklärung ausgesprochen würde.

Trogen, den 30. Januar 1945. (W 42²)

Die Obergerichtskanzlei.

Kraftloserklärungen — Annulations

Das Bezirksgericht Schwyz hat unterm 26. Januar 1945 folgende Werttitel kraftlos erklärt:

1. Schuldbrief um Fr. 6000, datiert den 11. Mai 1908, haftend auf Parzelle Land Nr. 1027 des GB. Ingenbohl, verzinsbarer Vorgang Fr. 12 000; Debitor: Gebrüder Anton und Melchior Stump; Kreditor: Josef Mettler, Sekretär;
2. 4%-Inhaberobligation der Schweizerischen Spar- und Kreditbank von Fr. 2400, Nr. 19456, ausgestellt am 5. Januar 1937, fällig per 19. Oktober 1943, ohne Coupons. (W 47)

Schwyz, den 31. Januar 1945. **Die Bezirksgerichtskanzlei.**

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

30. Januar 1945.
Verband freier Butter-Importeure, in Zürich 1, Genossenschaft (SHAB. Nr. 105 vom 7. Mai 1935, Seite 1161). Mit Beschlüssen vom 25. April und 17. August 1944 hat die Generalversammlung neue, den Vorschriften des revidierten Obligationenrechtes angepasste Statuten angenommen. Dadurch erfahren die eingetragenen Tatsachen folgende Aenderungen: Die Firma lautet nun **Verband freier Butterimporteure.** Sitz der Genossenschaft ist Horgen. Das Eintrittsgeld beträgt mindestens Fr. 500. Die Jahresbeiträge werden von der Generalversammlung festgesetzt. Die Mitglieder sind verpflichtet, den auf ihre Importkontingente entfallenden Anteil am Gesellschaftskapital der Schweizerischen Zentralstelle für Butterversorgung der Genossenschaft als Darlehen zur Verfügung zu stellen. Die Statutenbestimmung betreffend das Genossenschaftskapital, die im Handelsregistereintrag vom 30. März 1932 (SHAB. Nr. 97 vom 27. April 1932, Seite 1013), erwähnt worden ist, ist aufgehoben worden, nachdem festgestellt worden war, dass seit der Gründung der Genossenschaft nie ein in Genossenschaftsanteile zerlegtes Genossenschaftskapital geschaffen worden war. Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, Mitteilungen an die Genossenschafter, soweit das Gesetz nicht zwingend etwas anderes bestimmt, durch gewöhnlichen Brief. Die Verwaltung (bisher Vorstand) besteht aus 3 bis 5 Mitgliedern. Josef Huber ist aus der Verwaltung ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen. Heinrich Stünzi, Präsident und Geschäftsführer, führt Einzelunterschrift. Piet De Boer, Vizepräsident, und Albert Simon, Sekretär, führen wie bisher Kollektivunterschrift. Geschäftsdomizil: beim Meierhof (beim Präsidenten).

30. Januar 1945.
Arbeitgeberverband Schweiz. Maschinen- und Metall-Industrieller, in Zürich 1, Genossenschaft (SHAB. Nr. 9 vom 12. Januar 1940, Seite 77). Dr. Ernst Dühi ist als Präsident zurückgetreten; er verbleibt weiterhin als Beisitzer im Vorstand. Seine Unterschrift ist erloschen. Heinrich Ambühl, bisher Vizepräsident, ist nun Präsident, und neu wurde als Vizepräsident in den Vorstand gewählt Heinrich Steiner, von und in Winterthur. Hermann Armand Dolde, bisher 3. Sekretär, wurde zum Delegierten ernannt. Dr. Rudolf Wenger, bisher 2. Sekretär, ist nun Sekretär der Geschäftsstelle. Präsident, Vizepräsident, Quästor und der Delegierte zeichnen zu zweien unter sich oder einer von ihnen mit dem Sekretär der Geschäftsstelle oder dem Pressekorrespondenten Dr. phil. Hermann Häberlin.

30. Januar 1945.
Streikversicherungs-Genossenschaft schweiz. Maschinen- und Metall-Industrieller, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 6 vom 9. Januar 1940, Seite 54). Dr. Ernst Dühi ist als Präsident zurückgetreten; er verbleibt weiterhin als Beisitzer im Vorstand. Seine Unterschrift ist erloschen. Heinrich Ambühl, bisher Vizepräsident, ist nun Präsident, und neu wurde als Vizepräsident in den Vorstand gewählt Heinrich Steiner, von und in Winterthur. Hermann Armand Dolde, bisher 3. Sekretär, wurde zum Delegierten ernannt. Dr. Rudolf Wenger, bisher 2. Sekretär, ist nun Sekretär der Geschäftsstelle. Präsident, Vizepräsident, Quästor und der Delegierte zeichnen zu zweien unter sich oder einer von ihnen mit dem Sekretär der Geschäftsstelle oder dem Pressekorrespondenten Dr. phil. Hermann Häberlin.

30. Januar 1945. Chaletfabrik, mechanische Schreinerei usw.
Holzhauwerke Mühlehorn A. G. Zürich, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 24 vom 29. Januar 1944, Seite 239), Chaletfabrik, mechanische Schreinerei usw. Durch Beschluss der Generalversammlung vom 19. Januar 1945 wurde die Firma in Revision der Statuten abgeändert in **Holzhauwerke A.-G.**

30. Januar 1945. Müllerei usw.
H. Wespi A.-G., in Winterthur 4 (SHAB. Nr. 216 vom 17. September 1942, Seite 2094), Betrieb eines Müllereigeschäftes usw. Heinrich Wespi-Binder ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als einziges Verwaltungsratsmitglied mit Einzelunterschrift gewählt Louise Wespi, geborene Binder, bisher Prokuristin. Ihre Prokura ist erloschen. Kollektivprokura wurde erteilt an Dr. Albert Hablützel-Wespi, von und in Winterthur, und an Karl Imhof, von Salmsach (Thurgau), in Winterthur.

30. Januar 1945. Türen- und Fensterfabrik usw.
Ernst Göhner Aktiengesellschaft, in Zürich 7 (SHAB. Nr. 2 vom 4. Januar 1944, Seite 13), Fabrik für Holzbearheitung, Türen- und Fensterfabrik usw. Der Verwaltungsrat hat Kollektivprokura erteilt an Albert Junker, von und in Zürich. Er zeichnet mit je einem andern Unterschriftsherechtigten.

30. Januar 1945. Konstruktionswerkstätte usw.
Metallbau A.-G. Zürich, in Zürich 9 (SHAB. Nr. 208 vom 7. September 1943, Seite 2010), Betrieb von Konstruktionswerkstätten für Eisen- und Maschinenbau usw. Kollektivprokura ist erteilt an Hans Hasler, von Männedorf, in Zürich, und an Johann Iten, von Unterägeri, in Kilchberg (Zürich). Diese zeichnen unter sich oder mit je einem der übrigen Kollektivzeichnungsberechtigten.

30. Januar 1945. Papier usw.
Burkhardt & Hauser, vormals Burkhardt-Keller & Cie., in Zürich, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 263 vom 10. November 1943, Seite 2513), Papiergrosshandlung, Papierausstattungs- und Kuvertfabrikation. Die Firma verzeigt als weitere Geschäftsnatur: Fahrikation gummierter Papiere.

30. Januar 1945. Waren aller Art.
Alfred Anhorn, in Hettlingen. Inhaber dieser Firma ist Alfred Anhorn, von Wolfhalden (Appenzell ARh.), in Hettlingen. Vertretungen in Waren aller Art. Stationsquartier.

30. Januar 1945. Elektrotechnische Artikel, Uhren usw.
Emil Baumann, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Emil Baumann, von Hausen am Albis, in Zürich 3. Handel en gros mit elektrotechnischen Artikeln, Beleuchtungskörpern und Uhren. Genferstrasse 29.

30. Januar 1945. Mercerie- und Bonneteriewaren.
Hedwig Hasenfratz, in Winterthur. Inhaberin dieser Firma ist mit Zustimmung des Ehemannes gemäss Artikel 167 ZGB. Hedwig Hasenfratz, geborene Brandenberger, von Uesslingen (Thurgau), in Winterthur 2. Handel en gros mit Mercerie- und Bonneteriewaren. Stadthausstrasse 75.

30. Januar 1945. Textilwaren.
Lina Schwarz, in Zürich. Inhaberin dieser Firma ist Lina Schwarz, geborene Fellmann, von Stallikon (Zürich), in Zürich 3, mit ihrem Ehemann Israel Schwarz, von Stallikon, in Zürich, welcher gemäss Artikel 167 ZGB. die Zustimmung erteilt hat, in Gütertrennung lebend. Diesem ist Einzelprokura erteilt. Handel mit Textilwaren. Albisriederstrasse 15.

30. Januar 1945.
Adele Imhof-Zaeher, Modes, in Zürich (SHAB. Nr. 243 vom 17. Oktober 1930, Seite 2117). Die Firma ist infolge Todes der Inhaberin und Geschäftsaufgabe erloschen.

30. Januar 1945. Kolonialwaren usw.
Friedrich Eggmann, in Adliswil (SHAB. Nr. 150 vom 30. Juni 1934, Seite 1810), Handel mit Kolonialwaren usw. Die Firma ist infolge Uebergangs des Geschäftes mit Aktiven und Passiven an die Firma «Bethly Dossenbach-Eggmann», in Adliswil, erloschen.

30. Januar 1945. Kolonialwaren, Drogen usw.
Bethly Dossenbach-Eggmann, in Adliswil. Inhaberin dieser Firma ist mit Zustimmung des Ehemannes gemäss Artikel 167 ZGB. Elisabeth Dossenbach, geborene Eggmann, von und in Adliswil. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Friedrich Eggmann», in Adliswil. Handel mit Kolonialwaren, Drogen, Farbwaren und Tabak; Papeterie. Bahnhofstrasse 1.

30. Januar 1945. Schlosserei.
Jul. Wismer & Söhne, in Zürich 4. Unter dieser Firma sind Julius Wismer senior, von Zürich, in Zürich 4; Julius Wismer junior, von Schlieren, in Zürich 9; Ernst Wismer, von Zürich, in Zürich 4; Witwe Elise Baumann, geborene Wismer, von Zürich, in Zürich 6, und Werner Wismer, von Zürich, in Zürich 9, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1945 ihren Anfang nahm. Der Gesellschafter Julius Wismer senior führt Einzelunterschrift. Die Gesellschafter Julius Wismer junior, Ernst Wismer, Witwe Elise Baumann-Wismer und Werner Wismer führen Kollektivunterschrift zu zweien. Schlosserei. Müllerstrasse 43.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

29. Januar 1945. Bekleidung.
Paul Zürcher, in Bern, Massgeschäft für Zivilbekleidung und Uniformen (SHAB. Nr. 229 vom 30. September 1932, Seite 2309). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

29. Januar 1945. Uhren, Bijouterie.
Gottl. Hauser, in Bern, Vertretung von Uhren und Bijouteriewaren und einschlägigen Artikeln (SHAB. Nr. 307 vom 30. Dezember 1944, Seite 2899). Die Firma ändert ihre Geschäftsnatur ab in Vertretungen und Export von Uhren- und Bijouteriewaren und einschlägigen Artikeln.

29. Januar 1945. Beteiligungen.
Trust Commercial et Industriel, Société Anonyme, in Bern, Erwerb, Verwaltung und Veräusserung von Beteiligungen an andern Unternehmungen des Handels und der Industrie usw. (SHAB. Nr. 238 vom 11. Oktober 1938, Seite 2178). Das Verwaltungsratsmitglied Dr. Hans Merz ist zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Das verbleibende Verwaltungsratsmitglied Hans Balmer zeichnet nunmehr mit Einzelunterschrift.

30. Januar 1945. Brennstoffe.
BRIKA G.m.b.H. (BRIKA S. à r. l.), in Bern, Handel mit Brennstoffen aller Art (SHAB. Nr. 173 vom 28. Juli 1943, Seite 1726). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Gesellschafterversammlung vom 23. Dezember 1944 wurden die Statuten revidiert. Die Gesellschaft bezweckt nunmehr: a) den Handel mit festen Brennstoffen aller Art; b) die Beteiligung an und den Erwerb von Unternehmungen aller Art, insbesondere im Gebiete der festen Brennstoffe, sowie den Erwerb und die Auswertung von Patenten, Lizenzen und Verfahren aller Art. Das Gesellschaftskapital beträgt nach wie vor Fr. 20 000. Die hisherigen Gesellschafter Theodor Greutmann und Isaac Gédance sind ausgeschieden. Die Unterschrift des Geschäftsführers Isaac Gédance ist erloschen. Gesellschafter sind nunmehr: Joseph Zeiter, von Filet, in Sion, mit einer Stammeinlage von Fr. 19 000, und Charles Maurer, von Basel, in Bern, mit einer Stammeinlage von Fr. 1000. Die Stammeinlagen sind voll einbezahlt. Geschäftsführer mit Kollektivunterschrift sind die beiden Gesellschafter Joseph Zeiter und Charles Maurer. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

30. Januar 1945. Holzhandel.
Adolf Ramseler, in Gümligen, Gemeinde Muri, Holzhandel (SHAB. Nr. 123 vom 28. Mai 1943, Seite 1206). Durch Urteil vom 9. Januar 1945 hat der Gerichtspräsident I von Bern den zwischen den Erben des am 17. April 1944 verstorbenen Firmainhabers und seinen Gläubigern abgeschlossenen Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung bestätigt. Der Gläubigerausschuss besteht aus Ernst Hunn, von Egliswil, in Liebefeld, Gemeinde Köniz. Als Liquidator mit Einzelunterschrift wurde bestellt Fritz Schneiter, von Amsoldingen, in Muri bei Bern. Die Unterschrift des Firmainhabers ist erloschen. Neues Domizil: Thunstrasse 84, in Muri bei Bern, bei Notar Fritz Schneiter.

30. Januar 1945.
Wohlfahrtsfonds der Angestellten und Arbeiter der Amor, Chokoladen-, Confiserie- & Biscuitsfabriken A.G., in Bern, Stiftung (SHAB. Nr. 256 vom 31. Oktober 1944, Seite 2410). Die Unterschrift des Beisitzers Oskar Grossenbacher ist infolge Todes erloschen. An seiner Stelle wurde als Beisitzer und Vertreter des Personals in den Stiftungsrat gewählt Hermann Eicher, von Buchholterberg, in Bern; er zeichnet kollektiv mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

Bureau de Courtelary

30 janvier 1945. Restaurant.
Roger Hofer, à Reuchenette, commune de Péry (FOSC. du 31 août 1942, n° 201, page 1962). La maison n'exploite plus que le restaurant de la Truite. L'exploitation de la plantation de champignons à Rondchâtel (Péry) est reprise par la société en nom collectif « E. & R. Hofer », à Reuchenette.

30 janvier 1945. Champignons.
E. & R. Hofer, à Reuchenette, commune de Péry. Emile Hofer et Roger Hofer, les deux de Bettenhausen (Berne), à Reuchenette, commune de Péry, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui a commencé le 1er janvier 1945. Exploitation d'une plantation de champignons à Rondchâtel, commune de Péry.

Bureau Interlaken

30. Januar 1945. Klebstoffe, Veloanhänger, elektrische Apparate usw.
Wilhelm Müller, in Unterseen, Handel mit Klebstoffen und Veloanhängern (SHAB. Nr. 90 vom 18. April 1944, Seite 878). Der Firmainhaber fügt der Natur des Geschäfts bei: Handel mit elektrischen Apparaten und Maschinen.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

30. Januar 1945.
Fürsorgestiftung der Kollektivgesellschaft Gebr. Jenni, in Oberdiessbach. Unter diesem Namen ist am 22. Dezember 1944 eine Stiftung errichtet worden. Der Zweck besteht in der Gewährung von Unterstützungen an die Arbeitnehmer der Firma « Gebr. Jenni », im Falle von Alter, Krankheit, Unfall, Invalidität, Militärdienst, Arbeitslosigkeit der Arbeitnehmer selbst oder ihrer nächsten Verwandten. Zur Erreichung des Stiftungszweckes kann die Stiftung Versicherungsverträge zugunsten der Destinatäre abschliessen. Einziges Organ der Stiftung ist der Stiftungsrat von 2 bis 3 Mitgliedern, wovon ein Mitglied der Arbeitnehmerschaft der Kollektivgesellschaft « Gebr. Jenni » angehören muss. Präsident Rudolf Jenni, von Uetendorf, in Oberdiessbach, führt Einzelunterschrift. Domizil der Stiftung: bei der Firma « Gebr. Jenni », in Oberdiessbach.

Bureau Trachselwald

29. Januar 1945. Wirtschaft, Weinhandel.
Gottfried Minder, in Huttwil, Wirtschaft zur Sonne, Wein- und Spirituosenhandlung (SHAB. Nr. 119 vom 25. Mai 1923, Seite 1038). Die Firma wird infolge Geschäftsübergabe gelöscht. Aktiven und Passiven gehen über an die Kollektivgesellschaft « G. Minder & Sohn vormals Gottfried Minder », in Huttwil.

29. Januar 1945. Wirtschaft, Weinhandel.
G. Minder & Sohn vormals Gottfried Minder, in Huttwil. Gottfried Minder senior und Gottfried Minder junior, beide von Auswil, in Huttwil, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1945 begonnen und auf dieses Datum Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma « Gottfried Minder », in Huttwil, übernommen hat. Wirtschaft zur Sonne, Wein- und Spirituosenhandlung.

Bureau Wangen a.d.A.

30. Januar 1945. Baugeschäft.
Gebrüder Schmid, in Herzogenbuchsee, Baugewerbe, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 7 vom 11. Januar 1909). Die Gesellschaft ist aufgelöst. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird die Firma gelöscht.

Luzern — Lucerne — Lucerna

26. Januar 1945. Restaurant.
M. Hermann, in Littau. Inhaber der Firma ist Melchior Hermann, von Malters, in Littau. Betrieb des Restaurant Gasshof.

26. Januar 1945. Holz, Kohlen usw.
O. Galliker-Vogel, in Ballwil. Inhaber der Firma ist Oswald Galliker-Vogel, von Willisau-Land, in Ballwil. Holz-, Kohlen- und Brennstoffhandel; Gasholzfabrikation.

27. Januar 1945.
Käsereigenossenschaft Wikon-Adelboden, in Wikon (SHAB. Nr. 107 vom 10. Mai 1932, Seite 1119). In den Generalversammlungen vom 27. August 1943 und 10. Februar 1944 wurden die Statuten geändert und dem revidierten Recht angepasst. Die Firma schreibt sich jetzt **Käserei-Genossenschaft Wikon-Adelboden.** Die Genossenschaft bezweckt die Wahrung und Förderung der milchwirtschaftlichen Interessen ihrer Mitglieder durch gemeinsame Selbsthilfe. Für die Genossenschaftsverbindlichkeiten haften die Mitglieder wie bisher persönlich und solidarisch; ausserdem besteht für Bilanzverluste unbeschränkte Nachschusspflicht. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt; die Mitteilungen an die Mitglieder erfolgen brieflich. Der Präsident zeichnet mit dem Aktuar oder Kassier zu zweien. Jakob Berger und Urban Bossard sind infolge Todes aus dem Vorstand ausgeschieden und deren Unterschriften erloschen.

27. Januar 1945. Konditorei usw.
A. Bachmann, in Luzern, Konditorei und Betrieb des Konditorei-Cafés Japonais (SHAB. Nr. 74 vom 29. März 1938, Seite 707). Die Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

29. Januar 1945. Zimmerei, Schreinerei.
Emil Hochuli, in Ettiswil, Zimmerei und Schreinerei (SHAB. Nr. 235 vom 8. Oktober 1934, Seite 2782). Die Firma ist infolge Geschäftsübergabe erloschen.

29. Januar 1945. Schreinerei.
Adolf Hochuli, in Ettiswil. Inhaber der Firma ist Adolf Hochuli, Sohn, von Reitnau (Aargau), in Ettiswil. Mechanische Schreinerei. Ausserdorf.

29. Januar 1945.
Falck & Cie., Immobilienverwaltung, in Luzern (SHAB. Nr. 300 vom 22. Dezember 1941, Seite 2614). Heinrich Zust ist aus dieser Kollektivgesellschaft ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Marguerite Falck-von Sury und Charles-Louis Falck-von Mandach vertreten die Gesellschaft durch Kollektivunterschrift.

29. Januar 1945. Gasgeneratoren.
Fed. von Gonzenbach & Co., in Luzern. Unter dieser Firma sind Federico von Gonzenbach, von Hauptwil (Thurgau), in Luzern, und Josef Bucher, von und in Hochdorf, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. September 1944 begonnen hat. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Federico von Gonzenbach; Kommanditär mit dem Barbetrage von Fr. 10 000 ist Josef Bucher. Ingenieurbureau für Gasgeneratorenanlagen für die Industrie. Rotseestrasse 5.

Schwyz — Schwyz — Svitto

30. Januar 1945. Klischees.
Beeler & Co., Klischeeanstalt, in Einsiedeln, Erstellung von Klischees (SHAB. Nr. 302 vom 24. Dezember 1941, Seite 2636). Franz Schönbächler ist aus der Kollektivgesellschaft ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. In die Gesellschaft ist eingetreten Louis Schönbächler, von und in Einsiedeln.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Fribourg

24 janvier 1945. Mercerie, bonneterie.
G. Kemm-Ellenberger, à Fribourg, tissus, mercerie, bonneterie (FOSC. du 21 janvier 1935, n° 16, page 174). La raison a supprimé à son genre de commerce: tissus. Locaux actuels: Pont Muré 154.

24 janvier 1945. Tissus.
Walter Kemm, à Fribourg. Le chef de la maison est Walter Kemm, fils de Gustave, de Landiswil (Berne), à Fribourg. Tissus. Pont Muré 155.

30 janvier 1945.
Omnium de Placements Mobiliers S.A., à Fribourg (FOSC. du 15 décembre 1944, n° 275, page 2756). Louis-Robert Patry, décédé, a cessé d'être président du conseil d'administration. Sa signature est radiée. A été élu comme nouvel administrateur Emile Pasquet, de et à Genève. Emile Riondel (déjà inscrit comme administrateur) devient président du conseil d'administration. La société est engagée par la signature individuelle d'André Wagnière, secrétaire (déjà inscrit), Emile Riondel et Emile Pasquet.

30 janvier 1945.
Omnium de Participations Mobilières B, à Fribourg, société anonyme (FOSC. du 15 décembre 1944, n° 279, page 2756). Louis-Robert Patry, membre du conseil d'administration, est décédé. Sa signature est radiée.

30 janvier 1945.
Omnium d'opérations Financières C, à Fribourg, société anonyme (FOSC. du 15 décembre 1944, n° 279, page 2756). Louis-Robert Patry, secrétaire du conseil d'administration, est décédé. Sa signature est radiée. L'administrateur Jules-Fermaud (déjà inscrit), devient secrétaire. Il signe individuellement.

30 janvier 1945.
Stuag Suisse, Société de Construction de routes S.A., avec succursale à Fribourg (FOSC. du 5 janvier 1944, n° 3, page 27), société anonyme dont le siège principal est à Berne. Dans son assemblée générale du 17 juillet 1944, la société a révisé ses statuts pour les mettre en harmonie avec le droit nouveau. Les faits publiés sont modifiés comme suit: La raison est désormais: **Stuag, Schweizerische Strassenbau- und Tiefbau-Unternehmung A.G. (Stuag, Entreprise suisse de construction de routes et de travaux publics S.A.) (Stuag, Impresa svizzera per la costruzione di strade e lavori di sottostruttura S.A.).** Le but de la société est la participation comme entreprise relative à la construction de routes et de génie civil. A cet effet, elle exécutera tous travaux de construction de routes, voies, ponts, tunnels et travaux hydrauliques, la fabrication de matériaux de construction pour son usage et la vente, l'achat et la vente de dits comme aussi le transport de matériaux. Pour atteindre ce but, la société peut, sur décision du conseil d'administration s'intéresser financièrement à d'autres entreprises similaires ou les exécuter en commun. Le Dr Bernhard Hammer, de et à Soleure, vice-président du conseil d'administration, possède la signature individuelle pour tout l'établissement. La signature d'Eugène Schlüssel est radiée. Bureau: Schœnberg 46.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Balsthal

30. Januar 1945.
Papierfabrik Balsthal, in Balsthal, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 267 vom 15. November 1943, Seite 2550). Die Unterschrift des Richard Ziegler ist erloschen.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

25. Januar 1945.
Joseph Lapanouse, « Rego » Uhr, in Bubendorf, Uhrenfabrik (SHAB. Nr. 246 vom 18. Oktober 1939, Seite 2124). Diese Einzelfirma wird infolge Todes des Inhabers von Amtes wegen gelöscht (Verfügung der Aufsichtsbehörde vom 3. Januar 1945).

25. Januar 1945.
R. Lapanouse, « Rego » Uhr (R. Lapanouse, Montres « Rego ») (R. Lapanouse, « Rego » Watch), in Bubendorf. Inhaberin dieser Einzelfirma ist Witwe Rosa Lapanouse-Kaltschmied, von Niederdorf (Basel-Land), in Bubendorf. Uhrenfabrik. Hauptstrasse 22.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

29. Januar 1945.
Milchgenossenschaft Herblingen, in Herblingen (SHAB. Nr. 54 vom 7. März 1942, Seite 532). Aus dem Vorstand ist der Aktuar Heinrich Wehrli-Ziegler ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als Aktuar wurde neu gewählt Jakob Baumer, von und in Herblingen. Präsident oder Vizepräsident zeichnen kollektiv mit dem Aktuar.

Appenzell ARh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

30. Januar 1945. Kleider, Wäsche, Stoffe.
Otto Schmid, in Herisau. Inhaber dieser Firma ist Otto Schmid, von Oberhelfenschwil, in Herisau. Reisegeschäft für Kleider, Wäsche und Stoffe. Gossauerstrasse 2 A.

Graubünden — Grisons — Grigioni

29. Januar 1945. Bureaumaschinen usw.
Vinzenz J. Casutt, in Chur. Inhaber dieser Firma ist Vinzenz J. Casutt, von Fellers, in Chur. Handel mit Bureaumaschinen und Spezialreparaturwerkstätte für Schreib- und Rechenmaschinen. Obere Grabenstrasse 40.

29. Januar 1945. Metzgerei, Restaurant.
E. Meerkämper, in Chur. Inhaber dieser Firma ist Emil Meerkämper, von Gais, wohnhaft in Chur. Metzgerei und Restaurant. « Zur Tonhalle », Welschdörfli.

30. Januar 1945. Metzgerei.
Georg Raguth-Tscharner, in Flims. Inhaber dieser Firma ist Georg Raguth-Tscharner, von Feldis, in Flims. Metzgerei und Wursterei. Flims-Dorf Nr. 97.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

30 janvier 1945.
Agence P.P.P., Presse, Propagande, Publicité S.A., à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 9 décembre 1944, il a été constitué sous cette raison sociale une société anonyme qui a pour but de s'occuper de tous services et travaux de presse, de propagande et de publicité n'ayant aucun caractère politique et comprenant l'édition de journaux, revues, guides et plaquettes et l'exécution d'imprimés divers, le tout en rapport avec le tourisme, l'hôtellerie, les voyages, l'éducation, les arts, le commerce, l'industrie, l'économie publique, les sports et les spectacles. Les publications prévues par la loi ou par les statuts sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le capital est de 50 000 fr., divisé en 100 actions nominatives de 500 fr., libéré en espèces jusqu'à concurrence de 25 000 fr. La société est administrée par un conseil de 1 à 5 membres. Jacques Calpini, de Sion, à Morat, est nommé seul administrateur avec signature individuelle. Bureau: Rue St-Pierre 1, dans ses locaux.

30 janvier 1945. Société immobilière.
Léman-Aurore S.A., à Lausanne, affaires immobilières (FOSC. du 5 juin 1943). L'administrateur et président Quinto Ramella est démissionnaire et sa signature radiée. Les administrateurs Eugène Kellenberger et Edouard Kellenberger, sans signature, sont démissionnaires et radiés. La procuration individuelle conférée à Franco Ramella est éteinte et sa signature radiée. Marc Chapuis, de Romanel (Vaud), à Lausanne est nommé seul administrateur avec signature individuelle. Bureau transféré: Grand Chêne 2, chez l'administrateur.

30 janvier 1945.
Les sociétés suivantes ont transféré leur bureau Place St-François 4, en l'étude du notaire M. Piguet:

Société immobilière.
Le Pavot S.A., immeubles, à Lausanne (FOSC. du 9 octobre 1939).

Société immobilière.
L'Ermitage S.A., à Lausanne, à Lausanne, immeubles (FOSC. du 28 novembre 1940).

Société immobilière.
La Fauvette C S.A., à Lausanne, immeubles (FOSC. du 13 août 1937).

30 janvier 1945. Tabacs, cigares, librairie.
Mlle B. Bezençon, à Lausanne. Le chef de la maison est Berthe Bezençon, de Goumoëns-la-Ville et Eclagnens, à Lausanne. Tabacs, cigares, librairie. Avenue Eglantine 2.

30 janvier 1945.
Banque Fédérale (Société Anonyme), succursale à Lausanne, (FOSC. du 22 février 1944, page 441), siège principal à Zurich. Henri Schneider, de Bätterkinden (Berne), à La Tour-de-Peilz est nommé directeur de la succursale de Lausanne et signe collectivement avec l'une des personnes autorisées à signer pour la succursale. La procuration conférée à Hermann Pfeiffer est éteinte et sa signature radiée.

30 janvier 1945.
Société Immobilière Le Lierre S.A., à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 4 juin 1930). Le bureau est transféré Avenue de Beaumont 10, chez l'administratrice.

30 janvier 1945. Chauffages centraux et ventilations, etc.
G. Tripet, à Lausanne, installations de chauffages centraux et de ventilations, construction mécanique de serrurerie et chaudronnerie, appareils aéro-techniques et thermo-électriques (FOSC. du 26 février 1941). Par décision du 26 décembre 1944, le président du Tribunal du district de Lausanne a prononcé la faillite du titulaire.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

26 janvier 1945. Vins.
Gottfried Anker, à Bôle. Le chef de la maison est Gottfried Anker, de et à Bôle. Commerce de vins.

Bureau de Cernier (district du Val-de-Ruz)

29 janvier 1945. Boucherie-charcuterie.
Camille Cuche, à Chézard, commune de Chézard-Saint-Martin, boucherie-charcuterie (FOSC. du 28 septembre 1928, n° 228, page 1808). La raison est radiée ensuite de remise de commerce.

29 janvier 1945. Boucherie-charcuterie.
Henri Rotzetter, à Chézard, commune de Chézard-Saint-Martin. Le chef de la maison est Henri Rotzetter, de Tentlingen, St. Silvester et Fribourg, à Chézard. Boucherie-charcuterie.

Bureau de La Chaux-de-Fonds

27 janvier 1945. Articles d'horlogerie.
Belvoir S.A., à La Chaux-de-Fonds, fabrication et commerce d'articles d'horlogerie (FOSC. du 9 septembre 1943, n° 210). Le capital de 50 000 fr., divisé en 200 actions nominatives de 250 fr. chacune, est actuellement entièrement libéré. Cette libération est faite par prélèvement sur le fonds de réserve jusqu'à concurrence de 15 000 fr. conformément à la décision de l'assemblée générale ordinaire du 11 janvier 1945. Est nommé second administrateur et président Charles Roth, de Fahrni (Berne), à La Chaux-de-Fonds, qui engage la société par sa signature individuelle. Les autres faits publiés n'ont pas subi de modifications.

27 janvier 1945. Articles dentaires.
Les Fils de Ch. Peçon, à La Chaux-de-Fonds, société en nom collectif, achat, vente et fabrication de tous articles dentaires (FOSC. du 22 octobre 1940, n° 246). Cette société est dissoute et radiée. L'actif et le passif sont repris par « Les Fils de Charles Peçon, société anonyme », inscrite ce jour, à La Chaux-de-Fonds.

27 janvier 1945. Articles dentaires.
Les Fils de Charles Peçon, société anonyme, à La Chaux-de-Fonds. Suivant acte authentique et statuts du 23 janvier 1945, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour objet la fabrication et la vente d'articles dentaires et de produits similaires. Le capital social de 50 000 fr. est composé de 50 actions nominatives de 1000 fr. et libéré jusqu'à concurrence de 25 000 fr. La société reprend, selon bilan au 31 décembre 1944 annexé aux statuts, l'actif et le passif de la société en nom collectif « Les Fils de Ch. Peçon », à La Chaux-de-Fonds, dont elle a les profits et les charges avec effet rétroactif au 1er janvier 1945. Le bilan présente un actif de 22 759 fr. 55, composé de marchandises, créances et espèces, et un passif de 759 fr. 55, composé de créanciers, soit un excédent d'actif de 22 000 fr. Le prix de la reprise, arrêté à 22 000 fr., est payé à André et Germain Peçon qui reçoivent chacun 22 actions de la société, libérées à concurrence de 50% chacune. Les communications aux actionnaires sont faites par lettre recommandée et les publications insérées dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 5 administrateurs. Sont administrateurs: Germain et André Peçon, de et à La Chaux-de-Fonds, qui signent individuellement. Germain Peçon fonctionne en qualité de président du conseil. Bureaux: Rue des Terreaux 46.

27 janvier 1945.
Union de Banques Suisses, succursale à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 6 mai 1943, n° 104), avec siège principal à Winterthour et à St-Gall. Hugo Grüebler, de Winterthour, à Kusnacht (Zurich), a été désigné en qualité de directeur général adjoint. Il signe collectivement avec l'une ou l'autre des personnes autorisées. André Zuber, de Gunsberg (Soleure), à La Chaux-de-Fonds, a été désigné en qualité de fondé de pouvoir pour la succursale de La Chaux-de-Fonds. Il signe collectivement pour cette dernière avec l'une ou l'autre des personnes autorisées.

27 janvier 1945. Bétail.
Louis Graf, à La Chaux-de-Fonds, commerce de bétail, achat et vente (FOSC. du 15 juin 1942, n° 135). Domicile actuel: Rue du Collège 55.

Genf — Genève — Ginevra

26 janvier 1945. Construction de bâtiments, etc.
Constreco S.A., à Genève. Suivant acte authentique du 24 janvier 1945, il a été constitué sous cette raison sociale une société anonyme ayant pour objet, tant en Suisse qu'à l'étranger: 1. la construction de bâtiments en tous genres (d'après les procédés les plus modernes et économiques); 2. l'achat et la vente d'immeubles et toutes opérations financières ou hypothécaires s'y rattachant; 3. l'exploitation d'entreprises de menuiserie, de charpente, d'ébénisterie et de toutes affaires se rattachant directement ou indirectement à l'industrie du bois; 4. l'achat et la vente de tous matériaux de construction; 5. l'achat et la vente de tous brevets se rattachant à la construction. Le capital social, entièrement libéré, est de 75 000 fr., divisé en 75 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Il est composé de: René Cuendet, président, de Ste-Croix (Vaud), à Vallorbe, et Conrad Hentsch, secrétaire, de Netstal (Glaris), à Genève, lesquels engagent la société par leur signature individuelle. Adresse: Rue de la Cité 22, bureaux de MM. Hentsch et Cie.

29 janvier 1945. Assurances, etc.
Charles Boveyron, à Genève, bureau d'assurances, mandataire général pour la Suisse de l'« Assurance générale des eaux et accidents », société anonyme, à Lyon, et de « La Providence, compagnie d'assurances contre l'incendie » société anonyme à Paris (FOSC. du 15 octobre 1943, page 2313). Nouveau bureau: Passage des Lions 6.

29 janvier 1945. Café-brasserie.
Edouard Maurer, à Genève. Le chef de la maison est Edouard-Gustave Maurer, de Walperswil (Berne), à Genève. Exploitation d'un café-brasserie à l'enseigne « Brasserie Industrielle ». Rue de la Servette 8.

29 janvier 1945. Fleurs naturelles.
Silvio Bertola, à Genève, commerce de fleurs naturelles (FOSC. du 30 mars 1932, page 753). La raison est radiée par suite de décès du titulaire survenu le 23 septembre 1944. L'actif et le passif sont repris par la maison « Vve Silvio Bertola », à Genève, ci-après inscrite.

29 janvier 1945. Fleurs naturelles.
Vve Silvio Bertola, à Genève. Le chef de la maison est Louise-Emilie Bertola, née Lapierre, veuve de Silvio Bertola, de Jongny (Vaud), à Genève. La maison a repris l'actif et le passif de la maison « Silvio Bertola », à Genève, ci-dessus radiée. Commerce de fleurs naturelles. Rue Adrien-Lachenal 20.

29 janvier 1945.
Société Immobilière 19 Boulevard de la Cluse, à Genève, société anonyme (FOSC. du 28 décembre 1944, page 2878). François Barde, de et à Genève, a été nommé unique administrateur; il signe individuellement. L'administrateur Roland Gauthey a démissionné; ses pouvoirs sont éteints. Nouvelle adresse de la société: Boulevard Georges-Favon 6, régie Barde, Béraud et Bruderlein.

29 janvier 1945.
Comptoir Commercial et Industriel, à Genève, étude de toutes entreprises commerciales, industrielles, financières et immobilières, etc., société anonyme (FOSC. du 24 novembre 1944, page 2601). Charles Boveyron, de Genève, à Conches, commune de Chêne-Bougeries a été nommé membre et président du conseil d'administration et administrateur délégué avec signature individuelle, en remplacement de Léon Simon, décédé, dont les pouvoirs sont éteints.

29 janvier 1945.
Société de Laiterie de Mategnin, à Mategnin, commune de Meyrin, société coopérative (FOSC. du 5 mai 1937, page 1053). Le président du comité est Georges Moret, de Satigny, et le secrétaire: Paul Lambercy, de Valeyres sous Rances (Vaud) et Satigny, tous deux domiciliés à Mategnin, commune de Meyrin; ils engagent la société par leur signature collective. Les pouvoirs conférés à Johann Uhlmann, ancien président, et à Albert Zahno, ancien secrétaire/caissier, sont éteints.

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

N° 109303. Date de dépôt: 28 juillet 1944, 17¾ h.
Les Fils de Paul Schwarz-Etienne, Succ. de Paul Schwarz-Etienne et Cie, Rue Léopold-Robert 94, **La Chaux-de-Fonds** (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement avec limitation des produits de la marque n° **57084.** Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 28 juillet 1944.

Montres et parties de montres, ces montres et parties n'étant ni dorées, ni en plaqué or, doublé or ou imitation or.

ARDOR

N° 109304. Date de dépôt: 28 juillet 1944, 17¾ h.
Les Fils de Paul Schwarz-Etienne, Succ. de Paul Schwarz-Etienne et Cie, Rue Léopold-Robert 94, **La Chaux-de-Fonds** (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement avec limitation des produits de la marque n° **57085.** Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 28 juillet 1944.

Montres et parties de montres, ces montres et parties n'étant ni dorées, ni en plaqué or, doublé or ou imitation or.

VEDEOR

Nr. 109305. Hinterlegungsdatum: 27. September 1944, 18 Uhr.
Gebrüder Haas, Vogesenstrasse 135, **Basel** (Schweiz). — Handelsmarke. — Erneuerung mit eingeschränkter Warenangabe der Marke Nr. **57280.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 9. September 1944 an.

Tee, Kakao, Kaffee und sämtliche andere Kolonialwaren und Gewürze, Speise- und Olivenöle, Südweine und Spirituosen.

TXO

N° 109306. Date de dépôt: 12 décembre 1944, 18 h.
Chocolats Fjord SA., Rue François-Jacquier, **Chêne-Bourg** (Genève, Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Cacaos, chocolats, articles de confiserie au chocolat et autres produits alimentaires au chocolat.

MOUSSITA

N° 109307. Date de dépôt: 24 octobre 1944, 18 h.
Chocolats Fjord SA., Rue François-Jacquier, **Chêne-Bourg** (Genève, Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Cacao, chocolats, articles de confiserie et autres produits alimentaires.

MOUSSETTE

N° 109308. Date de dépôt: 30 décembre 1944, 12 h.
Chocolats Fjord SA., Rue François-Jacquier, **Chêne-Bourg** (Genève, Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Chocolats contenant des noisettes, articles de confiserie aux noix.

PIC-NUSS

Nr. 109309. Hinterlegungsdatum: 5. Dezember 1944, 19 Uhr.
Patver AG., Alpenquai 38, **Zürich 2** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Maschinen aller Art, insbesondere Textilmaschinen, Bestandteile von solchen und deren Erzeugnisse; Werkzeuge; Baumaterialien, Werkzeuge und Geräte aller Art für das Baugewerbe; Möbel, Beleuchtungskörper, Heizkörper, Teppiche, Tapeten, Geräte für die Reinigung der Wohnung, Kehrichteimer, Küchengeräte; Einrichtungen für Heizung, Lüftung und Wasserversorgung von Gebäuden; Badeeinrichtungen.

FLORTEX

N° 109310. Date de dépôt: 6 décembre 1944, 18 h.
Swen Walter Hinnen, Avenue d'Ouchy 8, **Lausanne** (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Meubles, objets mobiliers, chalets, toutes constructions en bois.

Nr. 109311. Hinterlegungsdatum: 11. Dezember 1944, 18 Uhr.
Heinrich Metzler, Grenzstrasse 2, **St. Gallen** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Pharmazeutische Produkte.

Nr. 109312. Hinterlegungsdatum: 27. Dezember 1944, 16 Uhr.
Wilhelm Johnsen A/S., Boyesgade 8, **Kopenhagen V** (Dänemark).
Fabrik- und Handelsmarke.

Physikalische, chemische, optische, geodätische, nautische, elektrotechnische, elektrische Geräte, Wäge-, Signal-, Ueberwachungs- und photographische Apparate, Instrumente und Geräte, Telephon-, Telegraph- und Radioapparate sowie Zubehör für solche, inbegriffen auch Radiogeräte für Verkehrsmittel, Antennen, Radiobaken und Messinstrumente.

Nr. 109313. Hinterlegungsdatum: 29. Dezember 1944, 18 Uhr.
Willy Steiner, Morgartenstrasse 6, **Luzern** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Kalziumbrotaufstrich mit Vitaminzusatz.

Nr. 109314. Hinterlegungsdatum: 29. Dezember 1944, 18 Uhr.
Willy Steiner, Morgartenstrasse 6, **Luzern** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Eisenpräparat für Blutpflanzung.

Nr. 109315. Hinterlegungsdatum: 29. Dezember 1944, 18 Uhr.
Willy Steiner, Morgartenstrasse 6, **Luzern** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Geschmacklich neutrales Lebertranpräparat mit Vitaminzusatz.

Nr. 109316. Hinterlegungsdatum: 31. Dezember 1944, 5 Uhr.
Dr. Hans Herzog, Freie Strasse 85, **Zürich** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Tabakwaren, Rauchwaren-Zubehör, Tabakpfeifen, Zigarettenspitzen, Feuerzeuge, Pfeifenputzer, Tabakbeutel, Zigarren, Zigaretten, Tabak, Stumpen, Zigarettenhülsen, Zigarettenmundstücke.

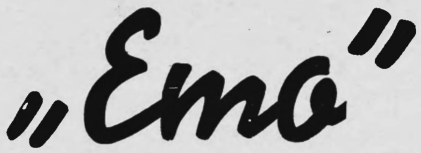
«OXY»-FILTER

Nº 109317. Date de dépôt: 30 décembre 1944, 14 h.
Geo E. Keith Company, Brockton (Massachusetts, E.-U. d'Amérique).
Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la marque nº **57999.** Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 30 décembre 1944.

Souliers pour hommes et femmes.

Nr. 109318. Hinterlegungsdatum: 2. Januar 1945, 17 Uhr.
Eimo Montanari, Zahntechniker, **Kilwangen-Spreitenbach** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Kunstharzzähne.



Nr. 109319. Hinterlegungsdatum: 6. Januar 1945, 7 Uhr.
Stefan Holzer « Anker » Reisstrohbesenfabrik A.G., Dorf, Staatsstrasse, **Gams** (St. Gallen, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Besen und Erzeugnisse aller Art aus Stroh, Bast und verwandten Stoffen.

Nr. 109320. Hinterlegungsdatum: 12. Januar 1945, 18¼ Uhr.
Gesellschaft für Korkindustrie, Fasanenstrasse 164, **Basel** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Presskorkplatten mit oder ohne Bezug von Papier, Stoff, Holz, Metall, Farbe, Lack usw.

MELAMOR

Nº 109321. Date de dépôt: 16 janvier 1945, 19 h.
Fabrique Suisse de Crayons Caran d'Ache Société Anonyme, Rue de la Terrassière 43, **Genève** (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la marque nº **60043.** Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 16 janvier 1945.

Crayons, articles de papeterie et de bureau.

„ CA-RAN-DACHE "

„ KA-RAN-DACHE "

Nº 109322. Date de dépôt: 15 janvier 1945, 21 h.
John Mackintosh & Sons, Limited, Albion Mills, Waterside, **Halifax** (Yorkshire, Grande-Bretagne). — Marque de fabrique. — Renouvellement de la marque nº **58096.** Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 15 janvier 1945.

Confiserie.

MACKINTOSH

Nº 109323. Date de dépôt: 17 janvier 1945, 5 h.
Fabrique Suisse de Ressorts d'Horlogerie, Corcelles (Neuchâtel); adresse pour la correspondance: Peseux (Neuchâtel, Suisse).
Marque de fabrique. — Renouvellement de la marque nº **58195.** Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 17 janvier 1945.

Ressorts en tous genres, en particulier ressorts de montres.

Mitteilungen – Communications – Comunicazioni

Margenverfügung Nr. 12 A/45 der Eidgenössischen Preiskontrollstelle für den Detailhandel mit Herrenhüten und -mützen

(Sonderverfügung zu Verfügung Nr. 328 A/42 über die Kalkulation im Detailhandel, vom 26. Oktober 1942)

(Vom 1. Februar 1945)

Die Eidgenössische Preiskontrollstelle, gestützt auf Verfügung 1 des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements, vom 2. September 1939, betreffend die Kosten der Lebenshaltung und den Schutz der regulären Marktversorgung, im Einvernehmen mit der Sektion für Textilien des Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amtes, verfügt:

Art. 1. Geltungsbereich. Die Verfügung Nr. 328 A/42, vom 26. Oktober 1942 (Kalkulation auf Grund des effektiven Einstandspreises), wird hiermit in Bezug auf die Festsetzung der Verkaufspreise (Detailpreise) für Herrenhüte und -mützen an letzte Verbraucher (Konsumenten) in Kraft gesetzt.

Art. 2. Handelszuschläge (Margen). Für die Berechnung der Verkaufspreise von Herrenhüten und -mützen werden die nachfolgend aufgeführten **maximal** zulässigen Handelszuschläge (Margen) im Sinne von Artikel 5 der Verfügung Nr. 328 A/42, vom 26. Oktober 1942, wie folgt festgesetzt:

	Marge in Prozent des Einstandspreises
Gruppe I. Mützen (ohne Pelzmützen):	
1. ohne Futter oder ohne Zwischenlage, aus allen Materialien gewoben	45
2. mit Futter oder mit Zwischenlage gewoben und alle gewirkten und gestrickten Mützen aus:	
a) Kunstseide und Zellwolle	55
b) Wolle, Baumwolle, Leinen, rein oder gemischt, Filzstoff	55
c) Seide aus Geweben mit mehr als 20% Naturseide	55
Gruppe II. Pelzmützen für Herren (für Damen siehe Margenverfügung 7 A/43, IId und IV)	Vorkriegsmarge minus 10%; falls die Vorkriegsmarge nicht nachgewiesen werden kann, maximal 70%.
Gruppe III. Strohhüte:	
1. Heuerhüte aus allen Materialien	40
2. Strandhüte aus allen Materialien	45
3. Strohhüte garniert und ungarniert:	
a) aus künstlichen oder natürlichen Strohhorten genäht	50
b) remailliert, wie z. B. echte Florentiner	50
c) geknüpfte, sogenannte Halm- oder Röhrlihüte	50
d) aus künstlichen oder natürlichen Materialien geflochten wie z. B. Panama, Balibuntal, Bangkok	60
Gruppe IV. Hüte aus Wollfilz (garniert und ungarniert):	
1 aus Streifen genäht	50
2. aus Wollfilzstoffen genäht	55
3. aus Stumpen gewalkt, weich	60
4. aus Stumpen gewalkt, steif	60
Gruppe V. Hüte aus Haarfilz (ohne Velours):	
1. aus Stumpen gewalkt, weich	62
2. aus Stumpen gewalkt, steif	60
Gruppe VI. Velourshü**te** aus allen Materialien	55
Gruppe VII. Seidenhüte:	
1. steif (Zylinder) 2. flexibel (chapeau claque, Klapphütte)	Vorkriegsmarge minus 10%; falls die Vorkriegsmarge nicht nachgewiesen werden kann, maximal 75%.

Beispiel: Vorkriegsmarge 85 %
minus 10% 8,5 %
heute maximal zulässige Marge 76,5 %

Art. 3. Einreihung in Gruppen. Sofern im Einzelfalle darüber Zweifel bestehen, in welche der vorstehend angeführten Gruppen ein Artikel einzureihen ist, muss der Entscheid der Eidgenössischen Preiskontrollstelle in Territet eingeholt werden. Sie entscheidet in Zweifelsfällen nach Anhören der Fachorganisation.

Art. 4. Preisanschriften. Die Preisanschriften dürfen nur mit Schreibmaschine, Auszeichnungsmaschine, Stempel, Tinte oder Tintenstift vorgenommen werden. Im übrigen wird auf die Verfügung Nr. 572 A/44, vom 29. September 1944, verwiesen.

Art. 5. Selbstdetaillierende Fabrikanten und Grossisten. Selbstdetaillierende Fabrikanten und Grossisten haben die Kalkulation ihrer Detailverkaufspreise der Eidgenössischen Preiskontrollstelle bis längstens zum 1. März 1945 zur Genehmigung vorzulegen.

Art. 6. Sondergesuche. Auf Gesuche um Erhöhung der in Artikel 2 hiervor festgesetzten, maximalen Handelszuschläge (Margen) tritt die Eidgenössische Preiskontrollstelle nur ein, wenn der Gesuchsteller einwandfrei den Nachweis erbringt, dass die Summe der im letzten vor Erlass dieser Verfügung abgeschlossenen Geschäftsjahr aufgewendeten Beträge für **Miete** (ohne Heizung), **Saläre** (ohne Lohnausgleichskassenbeiträge des Arbeitgebers) und **Reklame** (**inklusive** Kataloge, jedoch **ohne** Schaufenster-, Schaukasten-, Dekorations- und Beleuchtungskosten) 21% des innert desselben Geschäftsjahres erzielten Umsatzes überschreiten.

Art. 7. Lagerware. Falls nicht einwandfrei nachgewiesen und belegt werden kann, dass die Verkaufspreise der seit dem 1. September 1944 eingegangenen und noch lagernden Ware nach der bisherigen Verfügung Nr. 328, vom 4. Mai 1940, richtig errechnet worden sind, müssen dieselben nach vorliegender Margenverfügung neu kalkuliert werden. Die betreffende Ware ist neu anzuschreiben. Die Eidgenössische Preiskontrollstelle und die zuständigen Organe der Kantone werden vom 1. Mai 1945 an die erfolgte Umzeichnung solcher Lagerware überprüfen.

Art. 8. Einzelverfügungen und Sonderbewilligungen. Sämtliche bis anhin erteilten Sonderbewilligungen und erlassenen Einzelverfügungen verlieren gleichzeitig mit dem Inkrafttreten der vorliegenden Margenverfügung ihre Gültigkeit.

Art. 9. Verbot unvereinbarer Gewinne. Artikel 2, Litera a, der Verfügung 1 des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements, vom 2. September 1939, betreffend die Kosten der Lebenshaltung und den Schutz der regulären Marktversorgung bleibt vorbehalten; danach ist es untersagt, im Inland Preise zu fordern oder anzunehmen, die, unter Berücksichtigung der branchenüblichen Selbstkosten, einen mit der allgemeinen Wirtschaftslage unvereinbaren Gewinn verschaffen würden.

Art. 10. Strafbestimmungen. Widerhandlungen gegen diese Verfügung werden nach den Bestimmungen des Bundesratsbeschlusses vom 17. Oktober 1944 über das kriegswirtschaftliche Straf- und Strafprozessrecht bestraft. Ferner wird verwiesen auf den Bundesratsbeschluss vom 12. November 1940 betreffend die vorsorgliche Schliessung von Geschäften, Fabrikationsunternehmungen und anderen Betrieben sowie auf die Verfügung Nr. 3 des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements, vom 18. Januar 1940, betreffend Beschlagnahme und Verkaufszwang.

Art. 11. Inkrafttreten. Diese Verfügung tritt am 1. Februar 1945 in Kraft. Die vor dem Inkrafttreten dieser Verfügung eingetretenen Tatbestände werden auch fernerhin nach den bisherigen Bestimmungen beurteilt.

27. 2. 2. 45.

Prescriptions spéciales n° 12 A/45 de l'Office fédéral du contrôle des prix concernant le commerce de détail des chapeaux et des casquettes pour hommes

(Prescriptions spéciales relatives aux prescriptions n° 328 A/42 concernant le calcul des prix dans le commerce de détail, du 26 octobre 1942)

(Du 1er février 1945)

L'Office fédéral du contrôle des prix, vu l'ordonnance 1 du Département fédéral de l'économie publique, du 2 septembre 1939, concernant le coût de la vie et les mesures destinées à protéger le marché, d'entente avec la Section des textiles de l'Office fédéral de guerre pour l'industrie et le travail,

prescrit:

Article premier. Champ d'application. Les prescriptions n° 328 A/42, du 26 octobre 1942 (calcul du prix de détail sur la base du **prix de revient** effectif), entrent en vigueur en ce qui concerne les prix de vente aux consommateurs (prix de détail) des chapeaux et des casquettes pour hommes.

Art. 2. Marges commerciales. Pour le calcul des prix de vente des chapeaux et des casquettes pour hommes, les marges **maximums** suivantes, au sens de l'article 5 des prescriptions n° 328 A/42, du 26 octobre 1942, peuvent être appliquées:

	Marge en pour-cent du prix de revient
Groupe I.	
Casquettes (bonnets et toques de fourrure non compris):	
1. sans doublure ou sans toile intermédiaire, tissées, de toute matière	45
2. avec doublure ou avec toile intermédiaire, toutes les casquettes tissées et tricotées:	
a) en soie artificielle et en fibranne	55
b) en laine, coton, lin, pur ou mélangé, en étoffe de feutre	55
c) en tissus de soie contenant plus de 20% de soie naturelle	55
Groupe II.	
Bonnets et toques de fourrure pour hommes (pour dames, voir prescriptions spéciales n° 7 A/43, IId et IV)	Marge d'avant-guerre moins 10%. Si la marge d'avant-guerre ne peut pas être justifiée, une marge maximum de 70% peut être appliquée.
Groupe III. Chapeaux de paille:	
1. chapeaux de fanours, de toute matière	40
2. chapeaux de plage, de toute matière	45
3. chapeaux de paille garnis et non garnis:	
a) en tresses de paille artificielle ou naturelle, cousus	50
b) remaillés (par exemple paille de Florence véritable)	50
c) noués (chapeaux en tubes de paille)	50
d) tressés en matières artificielles ou naturelles, tels que Panama, Balibuntal, Bangkok	60
Groupe IV. Chapeaux en feutre de laine (garnis et non garnis):	
1. en tresses cousues	50
2. en étoffe de feutre de laine, cousus	55
3. faits avec des cloches en feutre foulé, mous	60
4. faits avec des cloches en feutre foulé, durs	60
Groupe V. Chapeaux en feutre de poils (sans velours):	
1. faits avec des cloches en feutre foulé, mous	62
2. faits avec des cloches en feutre foulé, durs	60
Groupe VI. Chapeaux en velours de toute matière	55
Groupe VII. Chapeaux de soie: 1. raides (hauts de forme) 2. pliants (chapeaux claques, gibus)	marge d'avant-guerre moins 10%. Si la marge d'avant-guerre ne peut pas être justifiée, une marge maximum de 75% peut être appliquée.

Exemple: marge d'avant-guerre 85 %
moins 10% 8,5 %
marge maximum actuelle 76,5 %

Art. 3. Classification en groupes. En cas d'incertitude au sujet du groupe dans lequel tel ou tel article doit être classé, on demandera l'avis de l'Office fédéral du contrôle des prix, à Territet, qui décidera après avoir, au besoin, consulté l'organisation compétente de la branche intéressée.

Art. 4. Etiquetage des marchandises. L'affichage des prix doit se faire au moyen d'une machine à écrire ou à marquer, d'un timbre, à l'encre ou au crayon-encre. Nous rappelons en outre nos prescriptions n° 572 A/44, du 29 septembre 1944.

Art. 5. Fabricants et grossistes vendant au détail. Les fabricants et les grossistes qui vendent aussi au détail doivent soumettre à l'approbation de l'Office fédéral du contrôle des prix les calculs de leurs prix de détail jusqu'au 1er mars 1945 au plus tard.

Art. 6. Requêtes spéciales. L'Office fédéral du contrôle des prix n'examine les demandes d'augmentation des marges maximums prévues à l'article 2 ci-dessus que si le requérant est en mesure de prouver que le total des montants payés pour le **loyer** (sans le chauffage), les **salaires** (sans les contributions de l'employeur à la caisse de compensation des salaires) et la **publicité** (y compris les catalogues, mais sans les frais d'étalage, de décoration et d'éclairage) au cours de l'exercice annuel précédant la publication des présentes prescriptions dépasse 21% du chiffre d'affaires total du même exercice.

Art. 7. Marchandises en stock. S'il ne peut être prouvé — au moyen de pièces irrécusables — que les prix de vente des marchandises reçues depuis le 1er septembre 1944 et encore en stock ont été calculés conformément aux prescriptions n° 328, du 4 mai 1940, ces prix doivent être calculés à nouveau sur la base des présentes prescriptions spéciales. Les marchandises en question doivent être munies des nouveaux prix. L'Office fédéral du contrôle des prix et les services cantonaux compétents vérifieront — dès le 1er mai 1945 — l'étiquetage de ces marchandises.

Art. 8. Dispositions d'espèce et autorisations spéciales. Toutes les autorisations spéciales accordées et toutes les décisions d'espèce prises jusqu'ici ne sont plus valables dès l'entrée en vigueur des présentes prescriptions.

Art. 9. Bénéfices illicites. Demeurent réservées les dispositions de l'article 2, lettre a, de l'ordonnance 1 du Département fédéral de l'économie publique, du 2 septembre 1939, concernant le coût de la vie et les mesures destinées à protéger le marché, interdisant d'exiger ou d'accepter à l'intérieur du pays pour une prestation quelconque, des prix ou contreprestations qui, compte tenu du prix de revient usuel de la branche en question, procureraient des bénéfices incompatibles avec la situation économique générale.

Art. 10. Dispositions pénales. Quiconque contrevient aux présentes prescriptions est passible des sanctions prévues à l'arrêté du Conseil fédéral, du 17 octobre 1944, concernant le droit pénal et la procédure pénale en matière d'économie de guerre. Sont également applicables: l'arrêté du Conseil fédéral du 12 novembre 1940 concernant la fermeture préventive de locaux de vente et d'ateliers, d'entreprises de fabrication et d'autres exploitations, et l'ordonnance n° 3 du Département fédéral de l'économie publique, du 18 janvier 1940, concernant le séquestre et la vente forcée.

Art. 11. Entrée en vigueur. Ces prescriptions entrent en vigueur le 1er février 1945. Les faits intervenus avant la promulgation des présentes prescriptions seront jugés d'après les dispositions précédemment en vigueur.

27. 2. 2. 45.

Prescrizione N. 12 A/45 dell'Ufficio federale di controllo dei prezzi concernente il commercio al minuto dei cappelli e berretti da uomo

(Prescrizione speciale inerente alla prescrizione N. 328 A/42 concernente il calcolo dei prezzi di dettaglio, dei 26 ottobre 1942)

(Del 1° febbraio 1945)

L'Ufficio federale di controllo dei prezzi, vista l'ordinanza 1 del Dipartimento federale dell'economia pubblica, del 2 settembre 1939, concernente il costo della vita e le misure per proteggere l'approvvigionamento regolare del mercato, d'intesa con la Sezione delle materie tessili dell'Ufficio di guerra per l'industria ed il lavoro, prescrive:

Art. 1. Campo d'applicazione. La prescrizione N. 328 A/42, del 26 ottobre 1942 (calcolo del prezzo di dettaglio sulla base del prezzo di costo effettivo), entra in vigore per quanto concerne la fissazione dei prezzi di vendita (prezzi di dettaglio) agli ultimi acquirenti (consumatori) di cappelli e berretti da uomo.

Art. 2. Margini commerciali. Ai sensi dell'articolo 5 della prescrizione N. 328 A/42, del 26 ottobre 1942, i margini massimi autorizzati per il calcolo dei prezzi di vendita dei cappelli e berretti da uomo contemplati nei gruppi indicati qui appresso sono stabiliti come segue:

	Margini in percento sul prezzo di costo
Gruppo I. Berretti (senza berretti di pelo [tocchi]):	
1. senza fodera o contraffodera, tessuti con qualsiasi materiale tessile	45
2. con fodera o contraffodera, tessuti, e tutti i berretti a maglia:	
a) di seta e lana artificiale	55
b) di lana, cotone, lino, puri o misti, di feltro	55
c) di seta con tessuto contenente più del 20% di seta naturale	55
Gruppo II. Berretti di pelo per uomo (per i berretti di pelo per donna, vedi prescrizione speciale 7 A/43, IId e IV)	Margine d'anteguerra meno 10%. Se il margine d'anteguerra non può essere comprovato, margine massimo 70%.
Gruppo III. Cappelli di paglia:	
1. da ficnaggione, di qualsiasi materiale	40
2. da spiaggia, di qualsiasi materiale	45
3. cappelli di paglia, guarniti e non guarniti:	
a) cuciti con paglia artificiale o naturale	50
b) ramagliati, come per esempio veri Fiorentini	50
c) annodati, cosidetti cappelli di festucche (pagliuzze) o cannette	50
d) trecciati con materiale artificiale o naturale, come per esempio Panama, Balihuntal, Bangkok	60
Gruppo IV. Cappelli di feltro di lana (guarniti e non guarniti):	
1. cuciti con refilature	50
2. cuciti con panno di feltro di lana	55
3. follati con cappucci (cloches), molli	60
4. follati con cappucci (cloches), duri	60
Gruppo V. Cappelli di feltro di pelo (escluso il velluto):	
1. follati con cappucci (cloches), molli	62
2. follati con cappucci (cloches), duri	60
Gruppo VI. Cappelli di velluto (velours) di qualsiasi materiale	55
Gruppo VII. Cappelli di seta:	
1. cilindri duri (inflessibili)	Margine d'anteguerra meno 10%. Se il margine d'anteguerra non può essere comprovato, margine massimo 75%.
2. cilindri flessibili (a molla-gibus)	

Esempio: margine d'anteguerra 85 %
meno 10% 8,5%
margine massimo attuale 76,5 %

Art. 3. Classificazione in gruppi. Qualora in singoli casi esistino delle incertezze circa la classificazione in uno dei gruppi suindicati si dovrà chiedere l'avviso dell'Ufficio federale di controllo dei prezzi in Territet il quale deciderà dopo aver consultato l'organizzazione professionale interessata.

Art. 4. Indicazione dei prezzi. Le merci devono essere munite dei rispettivi prezzi scritti con la macchina da scrivere o da contrassegno, all'inchiostro o a matita copiativa, oppure applicati con bollo. Rimandiamo inoltre alla prescrizione N. 572 A/44, del 29 settembre 1944.

Art. 5. Fabbricanti e grossisti che smerciano al minuto. I fabbricanti e i grossisti che vendono al minuto devono presentare all'Ufficio federale di controllo dei prezzi i calcoli dei loro prezzi di dettaglio entro il 1° marzo 1945, al più tardi.

Art. 6. Richieste speciali. L'Ufficio federale di controllo dei prezzi esaminerà le domande di aumento dei margini massimi fissati all'articolo 2 qui sopra soltanto se il richiedente può incontestabilmente comprovare che l'ammontare complessivo delle somme pagate per affitto (senza riscaldamento), per salari (senza contributi del datore di lavoro alla cassa di compensazione per perdita di salario), per reclame (compresi i cataloghi, senza però le spese per l'esposizione della merce nelle vetrine o mostre, nonchè le spese di decorazione e d'illuminazione) durante l'ultimo esercizio chiuso prima della promulgazione di questa prescrizione sorpassa il 21% della cifra d'affari realizzata durante lo stesso anno d'esercizio.

Art. 7. Scorta. Se non può essere comprovato incontestabilmente e giustificato che i prezzi di vendita della merce ancora disponibile entrata dal 1° settembre 1944 in poi sono stati calcolati esattamente secondo la prescrizione N. 328, del 4 maggio 1940, questi prezzi dovranno nuovamente essere determinati sulla base della presente prescrizione speciale. La merce in questione deve essere munita dei nuovi prezzi. L'Ufficio federale di controllo dei prezzi e gli organi cantonali competenti controlleranno a partire dal 1° maggio 1945 i nuovi prezzi apposti su questa merce di scorta.

Art. 8. Disposizioni particolari e autorizzazioni speciali. Tutte le autorizzazioni speciali accordate e tutte le disposizioni particolari promulgate finora perdono la loro validità con l'entrata in vigore della presente prescrizione.

Art. 9. Divieto di guadagni illeciti. Restano riservate le disposizioni dell'articolo 2, lettera a, dell'ordinanza 1 del Dipartimento federale dell'economia pubblica, del 2 settembre 1939, concernente il costo della vita e le misure per proteggere l'approvvigionamento regolare del mercato, secondo le quali è vietato di esigere o accettare all'interno dei prezzi che procurino un profitto incompatibile con la situazione economica generale, tenuto conto del prezzo di costo usuale nel ramo.

Art. 10. Disposizioni penali. Chiunque contravviene alla presente prescrizione incorre nelle sanzioni previste dal decreto del Consiglio federale del 17 ottobre 1944 concernente il diritto e la procedura penale in materia di economia di guerra. Rimandiamo inoltre al decreto del Consiglio federale del 12 novembre 1940 concernente la chiusura, a titolo precauzionale, di negozi, fabbriche ed altre aziende, nonchè all'ordinanza N. 3 del Dipartimento federale dell'economia pubblica, del 18 gennaio 1940, in merito al sequestro ed alla vendita forzata.

Art. 11. Entrata in vigore. La presente prescrizione entra in vigore il 1° febbraio 1945. I fatti avvenuti prima della promulgazione della presente prescrizione continueranno ad essere giudicati in base alle disposizioni vigenti finora.

27. 2. 2. 45.

Schweizerische Nationalbank — Banque nationale suisse

Ausweis vom 31. Januar 1945 — Situation au 31 janvier 1945

Aktiven — *Actif*	Fr.	Veränderungen seit dem letzten Ausweis / *Changements depuis la dernière situation* Fr.
1. Goldbestand — *Encaisse or*	4 576 751 644. 70	— 4 612 844. 10
2. Devisen — *Disponibilités à l'étranger*		
deckungsfähige — *pouvant servir de couverture*	93 518 037 29	
andere — *autres*	1 440 626 92	+ 7 715 638. 11
3. Inlandportefeuille — *Portefeuille effets Suisse*		
Wechsel — *Effets de change*	106 830 230. 93	
Schatzanweisungen — *Rescriptions*	61 000 000. —	+ 70 313 067. 06
4. Wechsel der Darlehenskasse der Eidgenossenschaft *Effets de la Caisse de prêts de la Confédération*		— 10 000 000, —
5. Lombardvorschüsse mit 10tägiger Kündigungsfrist *Avances sur nantissement dénonçables à 10 jours*	14 780 897. 49	— 35 483 80
andere Lombardv. — *autres avances sur nant.*	—	—
6. Wertschriften — *Titres*	64 407 777 10	+ 82 000. —
7. Korrespond. im Inland — *Corresp. en Suisse*	6 181 026 90	+ 639 902 06
8. Sonstige Aktiven — *Autres postes de l'actif*	10 544 670 14	+ 423 528 51
Zusammen — *Total*	4 935 454 911 47	

Passiven — *Passif*	Fr.	Fr.
1. Eigene Gelder — *Fonds propres*	41 500 000. —	—
2. Notenumlauf — *Billets en circulation*	3 409 201 840 —	+ 62 147 215. —
3. Tägl. fäll. Verbindlichkeiten — *Engagements à vue*	1 241 447 910 11	— 195 610 99
4. Sonstige Passiven — *Autres postes du passif*	243 305 161 36	+ 2 574 203. 83
Zusammen — *Total*	4 935 454 911 47	

Diskontsatz / *Taux d'escompte* 1½% seit 26. Nov. 1936 / *dep. le 26 nov. 1936* | Lombardzinssatz / *Taux pour avanc.* 2½% seit 26. Nov. 1936 / *dep. le 26 nov. 1936*

27. 2. 2. 45.

Einbanddecken für «Die Volkswirtschaft» 1944

Wir haben eine Anzahl Einbanddecken in Ganzleinen mit Goldpressung für den XVII. Jahrgang der «Volkswirtschaft» herstellen lassen und geben solche, bei vorheriger Einzahlung des Betrages auf unsere Postscheckrechnung III 5600, zum Preise von Fr. 2. 20 per Stück ab, Versandspesen inbegriffen; bei Nachnahmeversand Fr. 2. 30. Von den früheren Jahrgängen sind noch Decken zu den gleichen Bedingungen erhältlich.

Administration des
Schweizerischen Handelsamtsblattes,
Effingerstrasse 3, Bern.

Couvertures pour «La Vie économique» 1944

Nous disposons d'un certain nombre de couvertures, entièrement en toile avec impression en caractères dorés, destinées à «La Vie économique» XVIIe année. Ces couvertures sont fournies au prix de 2 fr. 20 l'exemplaire, frais de port inclus, contre versement préalable du montant à notre compte de chèques postaux III 5600. L'envoi peut aussi se faire contre remboursement de 2 fr. 30. Des couvertures pour les années antérieures sont livrables aux mêmes conditions.

Administration de la
Feuille officielle suisse du commerce,
Effingerstrasse 3, à Berne.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartements in Bern

ERPAG

Erdölprodukte und Pneuhaus AG.

BASEL, Tel. 21888

Handel in

Benzin, Diesel- und Heizöle
Schmieröle, Ersatz-Treibstoffe
Paraffin, Bitumen, Auto-Pneus

VINOSA, Vereinigte Brennerei und Weinkellerei AG., Basel

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf den 11. Februar 1945, vormittags 10 Uhr, an den Sitz der Gesellschaft in Basel (Mustermessegebäude)

TRAKTANDEN:

1. Entgegennahme des Geschäftsberichtes pro 1943/44.
2. Abnahme der Bilanz nebst Gewinn- und Verlustrechnung und Entgegennahme des Berichtes der Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung über die vorgeschlagene Gewinnverteilung.
4. Décharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Kontrollstelle.
5. Bestätigung der Mitglieder des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.
6. Statutenänderung.
7. Varia.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen ab 1. Februar 1945 am Sitze der Gesellschaft den Berechtigten zur Einsichtnahme offen.

Basel, den 31. Januar 1945. Der Präsident des Verwaltungsrates:
Q 22 Dr. W. Schneider.

Verreries de St-Prex SA., St-Prex

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le samedi 24 février 1945, à 16 heures, au bureau de la société.

Ordre du jour statutaire.

Le rapport de gestion, le bilan, le compte de profits et pertes ainsi que le rapport des commissaires-vérificateurs seront à disposition de Messieurs les actionnaires dès le 5 février 1945 au siège de la société. L 15

St-Prex, le 31 janvier 1945 Le conseil d'administration.

Bank Wädenswil

gegründet 1863

Die Herren Aktionäre werden hiermit eingeladen zur

81. ordentlichen Generalversammlung

auf Donnerstag 15. Februar 1945, nachmittags 3 Uhr, im Restaurant zur Krone, Sitzungssaal I. Stock, Wädenswil.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung über das Geschäftsjahr 1944, gemäss Antrag der Kontrollstelle; Erteilung der Décharge an den Verwaltungsrat und die Direktion.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinns.
3. Wahlen in den Verwaltungsrat.
4. Wahl der Kontrollstelle für 1945.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung mit dem Bericht der Kontrollstelle, der Geschäftsbericht und die Anträge über die Verwendung des Reingewinnes liegen ab 2. Februar 1945 in unserem Bankgebäude zur Einsicht der Herren Aktionäre auf.

Die Stimmkarten für die Generalversammlung können gegen Vorweisung der Aktien oder gegen genügenden Ausweis über deren Besitz, bis und mit dem 14. Februar 1945 während der Kassastunden bezogen werden. Z 58

Wädenswil, den 1. Februar 1945. Der Verwaltungsrat.

Eidg. Diplomprüfung für Buchhalter

Gestützt auf das Reglement für die Diplomprüfungen für Buchhalter führt der Schweizerische Kaufmännische Verein am 19., 20. und 21. April 1945 in Zürich eine Diplomprüfung für Buchhalter durch.

Die Anmeldungen sind bis zum 17. Februar 1945 an das Zentralsekretariat des SKV. in Zürich, Talacker 34, zu richten, unter gleichzeitiger Ablieferung der schriftlichen Hausarbeit (Geschäftsstatistik gemäss Artikel 21) und Ueberweisung der Prüfgebühr von Fr. 60 auf das Postscheckkonto VIII 222 des SKV. Der Anmeldung sind beizufügen: das Leumundszeugnis, das Fähigkeitszeugnis der Lehrabschlussprüfung oder ein diesem gleichwertiger Fähigkeitsausweis sowie die Arbeitszeugnisse im Original oder beglaubigte Abschriften davon.

Das Prüflingsreglement und die nötigen Anmeldeformulare können vom Zentralsekretariat oder den Sektionen des SKV. bezogen werden.

Z 2 Zentralsekretariat des SKV

Verl. Sie vom SHAB. Probennummern der

« Volkswirtschaft »

Ersparnisanstalt Toggenburg AG.

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Donnerstag 15. Februar 1945, nachmittags 3½ Uhr, im Hotel Krone, Lichtensteig

TRAKTANDEN:

1. Feststellung der Präsenz und Bestellung des Bureaus.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Bilanz mit Gewinn- und Verlustrechnung für das Jahr 1944.
3. Vorlage des Berichtes der Kontrollstelle und Décharge-Erteilung an die Verwaltung und Direktion.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
5. Wahlen: a) in den Verwaltungsrat; b) in die Kontrollstelle.
6. Diverses.

Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Bericht der Kontrollstelle sind vom 5. Februar 1945 an auf unserem Bureau in Lichtensteig zur Einsicht der Herren Aktionäre aufgelegt und es können bei allen unseren Filialen Jahresberichte bezogen werden.

Die Eintrittskarten zu der Generalversammlung werden sowohl vom Sitze in Lichtensteig als auch von unsern Niederlassungen in St. Gallen, Rorschach, Rapperswil, Wil, Flawil und Brunnadern bis zum 14. Februar 1945 gegen Ausweis des Aktienbesitzes verabfolgt. G 10

Lichtensteig, den 18. Januar 1945. DER VERWALTUNGSRAT.

Treuhand-Gesellschaft

AG. PROVIDENTIA BERN

Aarbergergasse 46. — Telephon 23128/29.

Steuerrechtliche Buchführung und Bilanzerrichtung, Prüfung der Amnestiefragen unter Benützung unserer besonderen Amnestie-Erfahrungen. — Alle übrigen Steuerfragen. Gegründet 1924. Erstklassige Referenzen.

Schilder-Fabrik LOUIS MEYER & CO vorm. Daubenmeier-Meyer ZÜRICH 5 Limmatstr. 35 Tel. 23 22 02

IPO

Internationale Prospekte-Organisation

liefert Ihnen die neuesten Prospekte aller Branchen im Abonnement! Leicht klassierbar dank übersichtl. Einteilung in unsere Mappen mit Spezialregistern. Unentbehrlich für Handel, Industrie und Gewerbe sowie alle, die sich für den neuesten Stand der Produktion interessieren.

Verteilen an alle Plätzen des In- und Auslandes gesucht!

BON Senden Sie mir gratis und franko Musterbüchlein und Gewerbe-Mappe Industrie- u. Gewerbe-Mappe Prospekte zur Ansicht. 5-1

Haarscharfe **Rasierklingen** rasieren salglatt. Preise per 100 Stück:

Stahldicke:	
0,13 mm	Fr. 4.55
0,10 mm	Fr. 5.85
0,08 mm	Fr. 10.10
0,06 mm	Fr. 12.75

Steuer inbegriffen. Günstig für Wiederverkäufer. Probesendung, 10 Stück gemischt, Fr. 1.—. Prompter Versand. **Eichenberger, Rasierklingen, Beinwil am See.** On 11

Für den Abschluß:

Kommentar zur eidg. Kriegsgewinnsteuer

von Drs. J. & E. HENGGELER

Steuerpflicht, Gegenstand der Steuer, Steuerberechnung Fr. 12.—
Nachtrag dazu (Stand Juli 1944) Fr. 7.—

Aktuelle Fragen des Kriegsgewinnsteuer-Rechts:

Wohlfahrtsaufwendungen, Abschreibungen, Rückstellungen usw., von Dr. H. HEROLD Fr. 6.—

Buchhandlung C. Bachmann, Zürich 1

Kirchgasse 40 - Telefon 32 23 68

Z 59

Landolts 64-8

Liegenschaften-kontrollbuch

mit losen Blättern eignet sich für alle Verhältnisse, da nach Belieben zusammenstellbar. Es ist

einfach, übersichtlich, praktisch

und erleichtert die **Steuererklärung.**

Preis komplett Fr. 25.—.

Prospekt 381 und Ansichtssendung auf Wunsch.

LANDOLT-ARBENZ & CO AG

Zürich, Bahnhofstr. 65, Tel. 23 97 57

Le carnet d'épargne n° 7599 (Vollet) a été volé. Défense est faite de payer sur ce carnet qui sera annulé à l'expiration d'un délai de trois mois dès la présente publication. S 3

Sion, le 30 janvier 1945.

Caisse d'épargne du Valais.

Les dépôts confiés à la

CAISSE D'ÉPARGNE CANTONALE VAUDOISE

sont garantis par l'Etat et placés en prêts hypothécaires 1er rang dans le canton

CRÉDIT FONCIER VAUDOIS
LAUSANNE

36 agences dans le canton

165-1

Seit Jahren Spezialhaus für Karteien und Registraturen. Kostenlose Beratung.

RÜEGG-NAEGELI AG Bahnhofstrasse 22 ZÜRICH

Annoncenregie und verantwortlich für den Inseratenteil: Publicitas AG. — Régie des annonces et responsabilité pour ces dernières: Publicitas SA. — Druck: Fritz Pochon-Jent AG., Bern.